Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

45. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 8. Juli 1909. Nummer 27.

Sehet diese kühle, praktische, kleidsame Röcke von Linnen und Pongee.

Steck eines dieser passenden hübschen Modelle in den Reisekoffer.

Keine sorgfältig gekleidete Frau würde nicht daran denken, einen stylischen Rock von Linnen, Pongee oder Cloth-of-Gold aus ihrer Reisegarderobe auszulassen. Es macht nichts aus, welches Vergnügen die Sommervakanz für sie in Aussicht hat. Sei es eine Automobilfahrt, einen Spaziergang über das Feld oder entlang dem Meeresufer—man wirft einfach einen dieser kühlen, dienstbaren Röcke über das kostbarere Gewand und vergißt dann den Staub und Schmutz. Sie halten das Sommergewand frisch und gewähren zugleich Sorglosigkeit, mit nettem und kleidsamen Aussehen.

Unsere Auswahl von Sommer Rock Stylen ist unzweifelhaft die größte und interessanteste in der Stadt. Sehr nette passende Modelle sind hier in schneeweißem **Repp, Linene und Linnen,** 36, 38 und 50 Zoll lang, nett verziert mit Perlknöpfen, Braid, feschen Taschen und Riemen—und Preise laufen von $2.25 bis $5.

50 Zoll Röcke von kühler, weicher Pongee und Cloth-of-Gold, manche mit persisch verzierten stehenden Kragen, andere kragenlos und mit Seide verziert, sehr stylisch. $10 bis $25.

Auto Röcke von reiner, natürlicher Farbe Linnen, mit eng passenden Kragen und nett verziert. $4 bis $7.50.

Die langen **Linnen Röcke** sind wahre Bilder der Dienstbarkeit, waschen und bügeln sich wie ein Handtuch und vertragen den stärksten Dienst. Nett verziert, natürliche Farbe, stramm gewoben. Preis von $6.50 bis $7.50.

Rock Departement—zweiter Stock.

Globe Warehouse,

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Rite Tite Shur On Augen Gläser. Passen recht. kühlen recht. Bleiben recht. Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr Kopfweh durch Augenübel verursacht werden, als wie durch irgend eine andere Ursache. Gläser nur wenn nöthig—oftmals so niedrig wie $1; immer zu mäßigen Preisen. Heim der Shur-On Augengläser und Brillen.

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,

Contraktor und Baumeister,

213-214 Peoples Bank Gebäude.

Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery

(Deutsches Blumengeschäft)

301 Washington Ave.,

Bell Telephone. Scranton, Pa.

E. D. Schultheis.

George J. Keiper. Henry Bockroth.

Keiper & Bockroth,

Plumbing, Dampf und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgesetzt und reparirt.

Office und Werkstätte:

203 Forest Court, nahe der M. & M. Bank.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 704.

Gebrüder Schneider,

Plumbers und Metall-Arbeiter,

601 und 603 Cedar Avenue.

Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Die Eishäuser der Lehigh Valley Co., nahe Jackson und Delaware Straßen, und mehrere angrenzende Gebäude wurden Donnerstag Morgen durch ein Feuer zerstört und ein Schaden von beiläufig $12,000 angerichtet.

— Bei der Heimfahrt von Harvey's Lake am Montag steckte der Italiener Mike Angelo den Kopf aus dem Fenster des Bahnwagens, wurde von einem anderen Waggon getroffen und so schwer verletzt, daß er auf dem Wege zum Hospital starb.

— Die Feier des Vierten am Montag hatte eine ganze Reihe von Unglücksfällen zur Folge, von denen einige noch tödtlich verlaufen können. Der schlimmste widerfuhr dem 13 Jahre alten Ralph Walt, der von einer explodirten Patrone getroffen wurde und wahrscheinlich das Augenlicht verlieren wird.

— Am Dienstag ereignete sich nahe dem Mountain Haus, östlich von dieser Stadt, ein Automobilunfall, durch den Frau James H. Hughes von Kingston sofort getödtet und ein Frl. Laura Cannon wahrscheinlich tödtlich verletzt wurden, während Herr Hughes und Tochter und der Chauffeur unverletzt entkamen. Die Maschinerie war außer Ordnung gerathen, während sie den steilen Berg herabfuhren.

— In einem Gutachten hat Richter Fuller am Freitag das Assessment für Kohlenland auf $47 per Fuß-Acker herabgesetzt, sich auf die neuliche Entscheidung des Obergerichts stützend, welche verfügt, daß Kohlenland in der gleichen Weise besteuert werde, wie anderes Eigenthum, d. h. nur die Oberfläche. Die Ansicht des Obergerichts verstößt gegen die gesunde Vernunft, denn der Werth des Kohlenlandes ist nicht auf der Oberfläche, sondern tief unter derselben, und der Werth bedingt die Steuermethode. Was würde das Gericht sagen, wenn man ein Grundstück am Square nicht höher besteuern würde, wie ein in Georgetown gelegenes?

Pittston.

— Prof. Robert Shiel, Superintendent der städtischen Schulen, ist am Samstag in seiner Wohnung an Süd Main Straße nach einer mehrmonatlichen Krankheit gestorben.

— Dem 22 Jahre alten Joseph Tiske von Hudson wurde am Donnerstag in dem Brecher des No. 14 Schachtes der rechte Arm so schlimm zwischen Karren zerdrückt, sodaß derselbe im Hospital amputirt werden mußte.

— Frl. Theodora Dietrich von West Pittston und Jonathan Sands von Dimunds wurden durch Pastor G. C. Van Hoesen als ein Ehepaar eingesegnet. Sie kündigten die Heirath am Sonntag ihren Bekannten an.

— In der Marcy Ader der Clear Spring Zeche barst Dienstag gegen Mitternacht eine Dampfröhre und George Underwood wurde auf der Stelle zu Tode verbrüht und James Williams so schwer verletzt, daß er wahrscheinlich auch sterben wird.

— Feuerwerk verursachte hier zwei Brände. Am Montag wurde das Dach der Wohnung des Louis Phillips an Exeter Straße zum Betrag von $50 beschädigt, und Dienstag ein kleines Gebäude an Luzerne Avenue zerstört, wobei das Automobil des Dr. Quick im Werth von $300 verbrannte.

— Der Versuch wurde früh Dienstag Morgen gemacht, die Wohnung des Polizisten Miller von Exeter mittels Dynamit in die Luft zu blasen. Die Explosion richtete an dem Gebäude bedeutenden Schaden an, doch entkam die Familie unverletzt, trotzdem die verschiedenen Mitglieder aus ihren Betten geschleudert wurden.

— Der Italiener Joe Margotti von Cark Lane versetzte am Dienstag in der Trunkenheit seiner Gattin mit einer Axt einen Schnitt am Kopf und nur die eingetroffenen Nachbarn verhinderten es, daß der Wüthende einen zweiten Schlag ausführte. Er wurde später verhaftet und dem Gefängniß in Wilkes-Barre überwiesen. Man erwartet, daß die Verletzung der Frau nicht gefährlich verlaufen wird.

Die feinsten Druckarbeiten der Stadt, Liefert die Office des „Wochenblatt."

Stadtrath.

Select Council, 1. Juli.

Die Assessoren Behörde wird doch von fünf auf sieben Mitglieder erhöht werden, denn in obiger Versammlung wurde die Beschlußnahme der letzten in Wiedererwägung gezogen und dann jene Vorlage angenommen, welche die Behörde auf sieben Mitglieder erhöht. Nealis machte in Verbindung mit der Angelegenheit die Offerte, dem Mayor drei oder fünf Namen von Bürgern zu geben, die mit einem Schreiber das Assessment machen würden, und Lowry erklärte, daß zwei der gegenwärtigen Assessoren immer noch ihren privaten Geschäften nachgingen.

Folgende neue Vorlagen wurden eingereicht: Jordan—Resolution, welche den Mayor, Stadtanwalt und Geometer anweist, festzustellen, wie der Linden Straße Abzugskanal von der Wassermasse erleichtert werden kann, die bei jedem starken Sturm ihn verstopft; angenommen. Lewis—Ordinanz für Nivellirung von Fünfzehnter Straße, von Luzerne zur Division Straße; referirt. Um Auskunft darüber, wie weit die Scranton Railway Companie für Reparatur des Pflasters verantwortlich ist, wo sie an Straßeneinmündungen die Geleise erhöht und Weichen gelegt hat; angenommen. Roche—Für die Nivellirungslinie an Phelps Straße, zwischen Wyoming und Washington Avenues, mit der Absicht, die Linie zu verändern, ebenfalls für Pläne zwecks Pflasterung der ganzen Länge genannter Straße; angenommen. Woodling—Resolution, welche Peter Stipp das Recht giebt, einen gewissen Theil von Arthur Avenue neu zu nivelliren; angenommen. Für Pläne für Seitenwege an Ridge Row, zwischen Harrison und Arthur Avenue; angenommen. Für Pläne für Pflasterung von Linden Straße, von Prescott zur Harrison Avenue, mit Asphalt, von Harrison zu Stipp Court, mit Steinen, und von Stipp Court zur Arthur, mit Asphalt; angenommen. Der Grace Reformed Gemeinde die 1908 Steuern nachlassend; angenommen. Matthews—Den Stadtanwalt um ein Gutachten ersuchend in Betreff der städtischen Kontrolle der Dämme auf dem westlichen Gebirge, die kürzlich die Ueberfluthung verursachten; angenommen. Foster—Daß der Stadtanwalt die Frage der Differenzen über die Steuern zwischen der Stadt und Lackawanna Township in der 22. Ward aufnehme; angenommen. Fellows—Ein Licht an Luzerne und Neunter Straßen über die Straße versetzend; angenommen.

Die Ordinanz zur Feststellung der Steuererhebung wurde bei dritter und endgültiger Lesung angenommen.

Kein Doktor nothwendig. Frau Anna Keundle von Dundee, Ohio, Box 85, schreibt: „Es sind jetzt ungefähr sechs Jahre her, seitdem wir anfingen, Forni's Alpenkräuter im Hause zu halten. Während all' dieser Jahre ist es nicht nothwendig gewesen, einen Doktor für einen einzigen Krankheitsfall zu rufen, da Forni's Alpenkräuter in jedem Falle mit Erfolg angewandt wurde."

Aerzte sind natürlich manchmal nothwendig, aber es ist eine unbestreitbare, auf der Erfahrung tausender ruhende Thatsache, daß sie in neun von zehn Fällen nicht gebraucht werden, wenn das bewährte Hausmittel, Forni's Alpenkräuter, zeitig genug angewandt wird.

Er ist keine Apotheker-Medizin,—kein gewöhnlicher Handelsartikel, sondern ein zeitbewährtes Kräuter-Heilmittel, welches in beständigem Gebrauch über ein Jahrhundert lang gewesen ist. Er wird den Leuten direkt geliefert durch Lokal-Agenten, angestellt von den Eigenthümern, Dr. Peter Fahrney & Sons Company, 112—118 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter Blutbeleber ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

Deutsche Briefliste.

Daniel H. Abel, P. F. Bogle,
Richard Eisenmann, Alphons Erbacher,
John Forschner, Frank Gunzenhauser
B. C. Hoffmann, Frl. Annie Inkoski,
J. J. Major, John H. Marien,
Frau M. Reis, Frau Mary Springer
Thomas Suman, John Reiner,
Hermann Simon, Frau Ida Ulerich.

Von der Südseite.

Der jugendliche Sohn der Eheleute Harry Landfiedel von Cedar Avenue ist Freitag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt worden.

Am Sonntag, den 11. Juli, Nachm. 3 Uhr, findet General-Versammlung und Beamtenwahl des Arbeiter Fortb. und Kr. Unterst. Vereins statt, und sind die Mitglieder ersucht, pünktlich zu erscheinen.

Frau Fred. Füß ist am Donnerstag Abend in ihrer Wohnung an Pittston Avenue im Alter von 44 Jahren gestorben. Sie wird von dem Gatten, einem Sohn und einer Tochter überlebt und ihre Beisetzung fand Sonntag Nachmittag statt.

Frau John Willard von Stone Avenue wurde Dienstag von einer Schrotladung in die Hüfte getroffen, als sie in ihrer Hausthüre stand und der jugendliche Thomas Reilley von Brook Straße seine Flinte abschoß, mit welcher er sich beim Scheibenschießen übte. Die Verwundung der Frau ist zum Glück ungefährlich.

Der Bauschreiner Fred. Winkler, an Süd Webster Avenue wohnhaft, erhielt Dienstag eine gebrochene Hüfte und innerliche Verletzungen, als er in dem neuen Sporer Gebäude an der gleichen Straße von der Dachkammer bis zum Erdgeschoß stürzte. Der Verletzte ward in gefährlichem Zustand heimgetragen. Das Unglück ereignete sich dadurch, daß Winkler in die unbeschützte Treppenöffnung trat.

Frl. Caroline Graf von Willow Str. und Philip Stänglein von Crown Avenue wurden am Donnerstag Vormittag in der St. Marien Kirche durch Pfarrer Peter C. Christ zum Bund für das Leben eingesegnet. Nach einem Hochzeitsschmaus in der Wohnung der Brauteltern traten die Neuvermählten eine Hochzeitsreise nach Atlantic City an und werden sich nach ihrer Rückkehr an Crown Avenue niederlassen.

Am letzten Donnerstag Nachmittag 4.45 verschied in seiner Wohnung, 706 Lavelle Court, Herr Friedrich Wilhelm Henkelmann; den Tod verursachte ein Blutsturz, der vierte, der ihn betraf. Der Verstorbene wurde am 30. Nov. 1860 zu Schreibendorf, Schlesien, geboren, verheirathete sich in Breslau mit Ernestine, geb. Sonntag, und kam am 2. Juli 1893 nach Scranton, wohin ihm die Familie zwei Monate später nachfolgte. Der Ehe entstammten elf Kinder, wovon zwei in Deutschland und drei hierzulande starben; die überlebenden sind: Max F., angestellt bei der Firma Willard, Warren & Knapp; Fred. R., Erna, Elsie und Frieda; auch Gattin und Mutter überleben den Verstorbenen, letztere in Deutschland. Letzten Herbst unterwarf sich Henkelmann im Moses Taylor Hospital einer Operation und war seitdem beschäftigungslos. Er war eines der treuesten Glieder des Arbeitervereins, ein guter Gatte und Vater und beliebt bei Allen, die ihn kannten, und hat sich speziell um die Gründung der Turnschule des genannten Vereins verdient gemacht. Die Beerdigung fand Sonntag Nachmittag im Pittston Avenue Friedhofe statt, wohin sich der Trauerzug um 3 Uhr in Bewegung setzte; vorauf die Turnschüler und dann der Arbeiterverein und Freunde. Im Hause sang ein Quartett des Hickory Straße Kirchenchores und auf dem Friedhof trug die Gesangsektion des Arbeitervereins zwei Lieder vor. Pastor W. A. Nordt hielt eine längere, zu Herzen gehende Ansprache. — Möge dem wackeren Genossen die Erde leicht sein!

Es ist mehr Katarrh in dieser Gegend des Landes als von allen anderen Krankheiten zusammen, und bis in den letzten Jahren galt er als unheilbar. Viele Jahre lang erklärten Doktoren ihn für eine lokale Krankheit und schrieben lokale Heilmittel vor, und da sie ihn mit ärztlicher Behandlung beständig nicht kurirten, erklärten sie ihn für unheilbar. Die Wissenschaft hat bewiesen, daß Katarrh eine Constitutionskrankheit ist und deshalb constitutionelle Behandlung erfordert. Hall's Katarrh-Kur, fabrizirt von F. J. Cheney & Co., Toledo, Ohio, ist die einzige constitutionelle Kur im Markte. Sie wird innerlich in Dosen oder Gaben von 10 Tropfen bis zu einem Theelöffel voll genommen. Sie wirkt direkt auf das Blut und die schleimige Oberfläche des Systems. Sie bieten einhundert Dollars für jeden Fall den sie zu kuriren verfehlt. Laßt Euch Circulare und Zeugnisse kommen. Adressirt.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Hall's Familien Pillen sind die besten.

Bestellt das „Wochenblatt."

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Frau Joseph Kraft, geb. Gebhart, starb gestern Morgen und es überleben sie der Gatte und ein Kind. Die Beerdigung erfolgt Freitag.

— Joe Petrosky, von Throop und Boyle Straßen, fuhr gestern auf einem Zuge Grubenkarren nach seiner Arbeitsstelle, gerieth unter die Räder und erlag den erhaltenen Verletzungen in kurzer Zeit.

— Ein Brand, dessen Entstehungsursache unbekannt ist, zerstörte früh am Samstag Morgen den Sunnyside Kohlenbrecher zu Jessup, einen Verlust von $25,000 verursachend, der nur theilweise durch Versicherung gedeckt ist. 200 Männer und Knaben verlieren wegen dem Brand zeitweilig ihre Beschäftigung.

— Der 43 Jahre alte John Chatura von Jessup wollte am Montag eine Minenpatrone abschießen, die mit Dynamit geladen war, die Patrone explodirte und die Umhüllung drang ihm in die linke Seite der Stirn und in das Gehirn, Blutstürze verursachend, die am gleichen Abend im Staat Hospital seinen Tod zur Folge hatten.

— Steve Bozoila von Throop wurde Dienstag in der Pancoast Zeche von dem Motor getroffen und erhielt den Schädel und die Hüfte gebrochen, auch das Gesicht, Kopf und Arme von der elektrischen Strömung verbrannt. Der Verunglückte wurde in gefährlichem Zustand nach dem Staat Hospital genommen, wo er am gleichen Abend starb.

(Carbondale Correspondenz.)

— Die 4 Jahre alte Tochter des Fred. Conrad von Dundaff Straße ist am Montag der Diphtheritis erlegen und wurde Dienstag privatim zu West Lenox beigesetzt.

— Margaret, die 5jährige Tochter der Frau William Schwarz von Süd Church Avenue, ist am Montag nach fünfwöchentlichem Leiden einem Luströhrenleiden erlegen und wurde gestern im St. Rose Friedhofe beigesetzt.

— Frau Sarah Ann Harris von hier wurde am Samstag in einem Laden zu Scranton ertappt, nachdem sie ein Seidenkleid im Werth von $25 sich angeeignet hatte. Bei dem folgenden Verhör gestand die Diebin und wurde dann für ihr gerichtliches Erscheinen unter $200 Bürgschaft gestellt.

Bekanntmachung.

Das „Electric Photo Studio", 421 Lackawanna Avenue, wird fürderhin unter der Firma

Ebert-Frey Photo Studio

weitergeführt werden, indem Herr Karl M. Ebert in das Geschäft als Theilhaber eingetreten ist. Herr Ebert ist ein ausgezeichneter Photograph und guter Chemist. Er hat unter dem berühmten Professor Dr. Vogel in Berlin studirt und war in verschiedenen verantwortlichen Stellungen in großen photographischen Geschäften thätig, so z. B. als Instruktor für die Eastman Kodak Co., in welcher Kapazität die erste Bekanntschaft mit Herrn Frey gemacht wurde; sodann auch als Professor in der Amerikanischen Photographischen Correspondenz Schule während den letzten fünf Jahren. Herr Ebert spricht gut deutsch, obschon in Boston geboren, und hat sich in kurzer Zeit einen großen Bekannten- und Freundeskreis erworben. 26,2

— Wenn auch eine genaue Rechnungsablegung über das finanzielle Ende des großen Sängerfestes in New York noch nicht infolge von ausstehenden Forderungen erfolgen konnte, so ist doch soviel jetzt schon ersichtlich, daß das Fest mit einem kleinen Ueberschuß in Höhe von etwa $3000 abgeschlossen hat.

Hyde Park Notizen.

— Der 6jährige Willie Maddock, dessen Eltern an Eynon Straße wohnen, erlag gestern Morgen dem Kinnbackenkrampfe; einige Tage zuvor hatte er in einen rostigen Nagel getreten.

— Wm. Evans von Süd Main Ave. ließ am Freitag Abend seine Gattin verhaften, weil sie sich in Hinterstuben von Wirthschaften herumtrieb und mit anderen Männern abgab. Die Frau wurde für ein gerichtliches Erscheinen unter $500 Bürgschaft gestellt.

— Herr und Frau Henry Koch von Nord Hyde Park Avenue sind von einer mehrmonatlichen Reise in Deutschland zurückgekehrt.

— Frl. Bertha von Weisenfluh und Roy Jones wurden letzte Woche durch Pastor John A. Bender in seiner Wohnung als ein glückliches Ehepaar eingesegnet.

— John Fischer von Nord Bromley Avenue, ein Fuhrmann für E. Robinson's Söhne, erhielt Montag Abend mehrere Zehen des rechten Fußes zerdrückt, als ihm ein Bierfaß auf den Fuß fiel.

— Während er am Dienstag Morgen einen Revolver reinigte, den er Tags zuvor zum Abschießen von ungeladenen Patronen benutzte, jagte sich Aniello Cerussi von Nord Decker Court den oberen Theil des linken Zeigefingers ab.

— Louis Patterson von Sloan Patch, ein Treiber in der Sloan Zeche, erhielt Dienstag beim Karrenbremsen den Zeigefinger der rechten Hand so schlimm zerdrückt, daß ihm derselbe im Westseite Hospital amputirt werden mußte.

— Kathryn, die 3jährige Tochter des Paul Pawlosky von Back Straße, Bellevue, entzündete sich Donnerstag an einem Feuer die Kleidung und wurde so schlimm verbrannt, daß sie am folgenden Tag starb. Ihre Eltern erhielten bei den Löschversuchen die Hände bös verbrannt.

— Frau Julia Dubeck von Scranton Straße, auf deren Veranda vorletzte Woche die Italiener Maio und Zunnupo ein Revolverduell hatten, ist durch den Vorgang so angegriffen worden, daß man sie Freitag in Gewahrsam nehmen mußte. Sie wollte die Wohnung in Brand setzen und bedrohte die Nachbarn.

— Russel, der achtjährige Sohn des William Hughes von Süd Lincoln Avenue, jagte sich Dienstag die Kugel einer Flobertflinte gegen das rechte Auge und wird wahrscheinlich die Sehkraft desselben verlieren. Die Flinte arbeitete nicht und der Knabe mußte dann in den Lauf hineinsehen, worauf der Schuß erfolgte.

— Joseph Koritas von Cameron Avenue wollte am Samstag Nacht einigen Freunden zeigen, wie ungefährlich es sei, einen Cannon Feuercracker in der Hand zu halten, während er explodirte, das Resultat war aber, daß ihm der Daumen und Zeigefinger der linken Hand so schlimm verletzt wurden, daß man sie im Westseite Hospital amputieren mußte.

— James Madden von Pleasant Straße, als Bergmann in der Mount Pleasant Zeche beschäftigt, wurde Donnerstag unter einem Deckenfall gefangen und ihm der Rücken und die Kinnlade gebrochen, auch das Gesicht und der Kopf schlimm zerschunden. Er wurde bewußtlos nach dem Westseite Hospital genommen, wo es hieß, daß die Aussichten auf Genesung nur gering seien.

— Thomas Davis von Nord Hyde Park Avenue, ein Bergmann in der Diamond Zeche, erhielt am Donnerstag durch einen Deckenfall Verletzungen, die wahrscheinlich fatal verlaufen werden, während sein Handlanger Joseph Kiokie von Tripp Park auf der Stelle erschlagen wurde. Davis ist der Vater des 11jährigen Knaben, welcher vor mehreren Wochen zu Nay Aug Falls ertrank.

— Senkungen der Oberfläche, durch Verschiebungen in den oberen Adern verursacht, setzten sich Montag Morgen bei dem Bellevue Brecher ein und bis Nachts war ein solcher Schaden angerichtet, daß die Zeche für Monate den Betrieb einstellen muß, wodurch 1100 Männer und Knaben zeitweilig ihre Beschäftigung verlieren. Der Hebeschacht biegt sich nach innen, der Maschinenraum wurde mehrere Zoll von seinem Fundament gehoben und die Anfahrt zu dem Brecher hat Biegungen wie ein „Roller Coaster" erhalten; auch barsten die Wasserröhren dreimal während des Tages, konnten aber wieder schnell reparirt werden. Vormann Renshaw suchte die Sache in ein helles Licht zu stellen und erklärte, daß der Schaden nicht sehr schlimm sei, aber alles deutet an, daß gerade das Gegentheil der Fall ist.

Dr. L. Wehlau,

Deutscher Arzt,

322 Mulberry Straße,

zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthaus gegenüber

Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.

Telephon No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner,

Deutscher Arzt,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Beide Telephone.

Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan,

Zahnarzt,

414 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.

Es wird deutsch gesprochen.

O. B. Partridge,

Advokat und Rechtsanwalt,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Peter Stipp,

Baumeister und Contraktor,

Office, 327 N. Washington Avenue.

Fabrikant von hohlen Cement Bauquadraten. Steinbrüche in Scranton und White Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billigst ausgeführt. Cementböden in Kellern und Seitenwege eine Spezialität.

Beide Telephone

Plumbing in dem Heim

ist eines der hauptsächlichsten Departements unseres Geschäftes. Wenn die Wasserröhren bersten oder zerrosten, die Gasröhren leckhaft sind oder das Sanitationssystem eine Untersuchung nöthig hat, so rufet uns auf irgend einem Telephon.

Gebr. Günster,

Eisenwaaren und Plumbing,

Nr. 325—327 Penn Avenue.

Brooks & Co.,

Bankiers,

Mitglieder der N. Y. Stock Exchange,

Händler in

Allen Listirten und Nichtlistirten Sekuritäten,

423 Spruce Straße, Scranton.

Correspondenten:

Edward B. Smith & Co.,

27 Pine Straße, New York City.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebelang.

Viktor Koch,

SCRANTON HOUSE,

Gegenüber dem D., L. & W. Bahnhof,

Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummler,

306 Lackawanna Avenue.

Jakob Lotz,

Deutscher Buchbinder,

und Geschäftsbücher-Fabrikant,

412 Spruce Straße.

Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden.

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern, Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,

Elk's Café,

125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa